

Stuttgart, 12.01.2009

Vergabe von Fördermitteln für innovative Projekte im Bereich Theater und Tanz für das Jahr 2009

Beschlußvorlage

| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|---------------------------------|------------------|-------------|----------------|
| Ausschuss für Kultur und Medien | Vorberatung | öffentlich | 03.02.2009 |
| Verwaltungsausschuss | Beschlussfassung | öffentlich | 04.02.2009 |

Beschlußantrag:

1. Der Förderung der von der Fachjury vorgeschlagenen Einzelprojekte im Jahr 2009 (Anlage 2) aus Mitteln, die bei der Finanzposition 1.3310.7080.000 – Förderung innovativer Projekte – bereitgestellt sind, wird zugestimmt.
2. Der Förderung der von der Fachjury vorgeschlagenen Gruppe für eine dreijährige Konzeptförderung ab 2009 (Anlage 2) aus Mitteln, die bei der Finanzposition 1.3310.7080.000 – Förderung innovativer Projekte – bereitgestellt sind, wird zugestimmt.
3. Als Nachfolger für das ausscheidende Jurymitglied Detlef Brandenburg wird der Kulturjournalist und Theaterkritiker Stefan Keim berufen.

Kurzfassung der Begründung:

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

Aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates vom 11. September 2003 (GRDrs 605/2003) und auf der Basis der Empfehlungen, die die Fachjury in der Sitzung am 12. November 2008 getroffen hat, werden die in der Anlage 2 aufgeführten Gruppen mit einer Gesamtsumme von 243.500 Euro gefördert. Davon entfallen im Jahr 2009 20.000 Euro auf ein Ensemble, das eine dreijährige Konzeptförderung erhält.

Weiterhin wird im Jahr 2009 im Rahmen der Konzeptförderung das Figurentheaterensemble Gütesiegel Kultur von Stefanie Oberhoff und das Sprechtheaterensemble TART Produktion mit insgesamt 65.000 Euro gefördert.

Die nicht vergebenen Mittel werden in das Jahr 2010 übertragen und im Rahmen der Projektförderung eingesetzt.

Detlef Brandenburg, Chefredakteur des Fachmagazins „Die Deutsche Bühne“, wird der Jury ab 2009 nicht mehr zur Verfügung stehen. Für ihn wird Stefan Keim, Kulturjournalist und Theaterkritiker, die Jury ergänzen.

Um eine von den Kulturpolitischen Sprechern der Fraktionen gewünschte Transparenz der Entscheidungen zu gewährleisten, fand im Anschluss an die Jurysitzung am 12. November 2008 eine Informationsveranstaltung statt.

Finanzielle Auswirkungen

Die Haushaltsmittel stehen haushaltsrechtlich bei der Finanzposition 1.3310.7080.000 – Förderung innovativer Projekte – zur Verfügung.

Beteiligte Stellen

-

Vorliegende Anträge/Anfragen

-

Erledigte Anträge/Anfragen

-

Dr. Susanne Eisenmann

Anlagen

Anlage 1: Ausführliche Begründung

Anlage 2: Übersicht Projekt- und Konzeptförderung Theater / Tanz 2009